

## ANTRAG

An Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



10.08.2022

### Zunehmende Vermüllung in der Fußgängerzone bekämpfen I: Reinigungsrythmus erhöhen und mehr Abfallbehälter aufstellen

Die Fußgängerzone in der Münchner Innenstadt ist, vor allem am Stachus und dessen Umgriff, dazu in der Kaufinger und Neuhauser Straße, zunehmend von einer nicht mehr zu übersehenden Vermüllung betroffen. Die Landeshauptstadt München (LHM) wird deshalb aufgefordert, den Reinigungsrythmus der Straßenreinigung in diesen Bereichen in Zukunft sichtbar zu erhöhen, zudem vermehrt Abfallbehälter aufzustellen und dafür zu sorgen, dass diese auch fest genug montiert sind. Sollten diese Maßnahmen nicht ausreichen, um die Situation zu verbessern, wird die LHM darüber hinaus aufgefordert, hier durch Ordnungskräfte (zum Beispiel den Kommunalen Außendienst der LHM) verstärkt zu kontrollieren und die ordnungsgemäße Entsorgung von Abfall sicherzustellen.

### Begründung

Stachus und Fußgängerzone sind Wahrzeichen unserer Stadt und werden sowohl von den Münchnerinnen und Münchnern als auch von unseren Gästen gerne und oft besucht. Aktuell wirft die dortige wachsende und optisch leider sehr auffällige Vermüllung aber kein besonders gutes Licht auf die Stadt. Dazu tragen auch komplett umgestürzte Müllbehälter bei (siehe Beispielfotos anbei). Vor allem in der Umgebung von größeren internationalen Lebensmittel-Franchises und an Bänken häufen sich Papier- und Verpackungsmüll. Dieser Entwicklung muss durch einen erhöhten Takt bei der Reinigung, mehr bereitgestellte Mülleimer und gegebenenfalls auch stärkere Kontrollen unbedingt Einhalt geboten werden. Denn München soll auch weiterhin eine der saubersten Großstädte Deutschlands bleiben – ganz besonders im Stadtzentrum und an seinen Wahrzeichen.

**Manuel Pretzl (Initiative)**

Fraktionsvorsitzender

**Andreas Babor**

Stadtrat

**Hans-Peter Mehling**

Stadtrat



Bildquelle: Frau Mittermeier